

Stark für das Leben

Lions Club Sigmaringen-Hohenzollern unterstützt Kinder- und Jugendprogramme

SZ

Bad Saulgau

„Stark fürs Leben“ – Dieser Leitgedanke eint die drei vom Lions Club Sigmaringen-Hohenzollern unterstützten Kinder- und Jugendprogramme Kindergarten plus, Klasse2000 und Lions-Quest, die alle unter der Schirmherrschaft der Drogenbeauftragten der Bundesregierung stehen. Gemeinsame Kernpunkte dieser drei Präventionsprogramme sind die Förderung des Gesundheitsbewusstseins, die Stärkung des Selbstwertgefühls, die Verbesserung der sozialen Fähigkeiten und das Vorbeugen von Sucht und Gewalt, heißt es in einer Pressemitteilung des Lions Club Sigmaringen-Hohenzollern.

Gerade in Zeiten der Coronapandemie stellten Lockdowns und Einschränkungen im Alltag Familien vor große Herausforderungen. Erste Studienergebnisse belegen die hohen sozialen Belastungen, denen Kinder und Jugendliche während dieser Zeit ausgesetzt waren, und weisen eine Zunahme von ausgeprägten Entwicklungsbeeinträchtigungen nach. Ein nahtloses Anknüpfen an den Alltag vor Corona wird es nicht geben, durch die Lions-Präventionsprogramme können jedoch Emotionsregulationsstrategien und Problemlösungskompetenzen erlernt werden, um diese sozialen Herausforderungen zu meistern, sind die Lions überzeugt.

Kindergarten plus ist ein wissenschaftlich fundiertes und bundesweit erfolgreiches Bildungs- und Präventionsprogramm für Kinder in Kindertageseinrichtungen. Tim und Tula, zwei Handpuppen, bringen den Kindergartenkindern spielerisch die Bildungsschwerpunkte „Soziales und emotionales Lernen“, „Sprache und Kommunikation“ sowie „Werte und Kultur“ nahe.

Klasse2000 als Grundschulprogramm wird unter anderem von den Kultusministerien der Länder unterstützt und von Krankenkassen wie der AOK mitfinanziert. Bildungsschwerpunkte von Klasse2000 sind Gesundheitsförderung und Sucht- und Gewaltprävention. Dabei werden die Themenfelder „Gesunde Ernährung“, „Bewegung und Entspannung“, „Problem- und Konfliktlösung“ und „Kritisches Denken“ auch von externen GesundheitsförderInnen angesprochen und vertieft. Evaluationsstudien haben positive Effekte auf das Ernährungsverhalten und das Klassenklima und bei älteren Schülern auf den Alkohol- und Nikotinkonsum gezeigt. Augenblicklich nehmen in der Bundesrepublik mehr als 3 800 Schulen mit über 22 000 Klassen an diesem Programm teil; jährlich werden rund 480.000 Schüler und Schülerinnen mit Klasse2000 geschult.

Lions-Quest ist ein Lebenskompetenz- und Präventionsprogramm für junge Menschen ab dem Alter von zehn Jahren. Es ist das etablierteste Bildungsprogramm an weiterführenden Schulen und wirkt vor allem in der Vorbeugung von selbst- und fremdschädigendem Verhalten wie Gewalt, Diskriminierung, Mobbing, Radikalismus, Extremismus sowie Sucht. Immer wieder positive Rückmeldungen von Teilnehmerinnen und Teilnehmern weisen auf den immensen Nutzen von Lions-Quest hin!

Seit gut 25 Jahren unterstützt der Lions Club Sigmaringen-Hohenzollern Lions-Quest, seit 15 Jahren Kindergarten plus und Klasse2000. Kindergärten wie der Kindergarten St. Christophorus Ennetach, Grundschulen wie das Schulzentrum Stetten a.k.M. und weiterführende Schulen wie die Brechenmacher-Schule Bad Saulgau profitieren von diesem Engagement, für welches der Lions Club Sigmaringen-Hohenzollern bisher insgesamt rund 60.000 Euro aufgewendet hat.
